

Medienmeldung vom 12. April 2011

Lengnau BE A5: Automobilistin bei Auffahrunfall verletzt

Bei einem Auffahrunfall im Wititunnel auf der Autobahn A5 bei Lengnau, ist am Dienstagnachmittag eine Automobilistin in ihrem Mitsubishi eingeklemmt und verletzt worden. Wegen der Bergungsarbeiten musste der Tunnel Richtung Zürich vorübergehend gesperrt werden.

Mit ihrem Personenwagen war eine Automobilistin am Dienstag, 12. April 2011 um 14.15 Uhr auf der Autobahn A5, von Biel kommend Richtung Zürich unterwegs. Im Wititunnel hatte sie mit ihrem Mitsubishi eine Panne und kam folglich auf dem rechten Fahrstreifen zum Stillstand. Ein nachfolgender Automobilist, welcher mit einem Mercedes unterwegs war, bemerkte offensichtlich das stehende Fahrzeug zu spät und prallte heftig gegen dessen Heck. Beim Aufprall wurde die Lenkerin im stehenden Auto eingeklemmt und verletzt. Durch die Stützpunktfeuerwehr Grenchen musste die Verunfallte mit Spezialwerkzeugen aus ihrem Fahrzeug geborgen werden. Anschliessend wurde sie mit einer Ambulanz mit zurzeit nicht bekannten Verletzungen in ein Spital gefahren. Wegen der Bergungsarbeiten musste der Wititunnel, auf der Autobahn A5, Fahrtrichtung Zürich für längere Zeit gesperrt werden. Die Fahrzeuge Richtung Zürich wurden in Lengnau von der Autobahn gewiesen.

Um 16.20 Uhr war die Unfallstelle geräumt und der Verkehr konnte wieder auf der Autobahn A5 Richtung Zürich zirkulieren.